



CSU Fraktion im Bezirksausschuss 9 Neuhausen-Nymphenburg

Initiative: Wolfgang Schwirz, Franziska Velte, Susanne Rugel

Dringlichkeits-Antrag

Erhalt bzw. Weiterführung der Projektarbeit von "Initiativgruppe (IG) zur interkulturellen Bildung und Begegnung", "Gorod" und "Morgen" und anderen Initiativen in der Arnulfstrasse 197.

Der Bezirksausschuss Neuhausen-Nymphenburg möge beschließen:

- 1). Die Landeshauptstadt München wird aufgefordert, alles zu unternehmen, damit die Projektarbeit der verschiedenen Institutionen, die in der Arnulfstrasse 197 beheimatet sind, fortgesetzt werden kann. Sie soll deshalb ein Gespräch mit dem Vermieter suchen, damit die Kündigung zum April 2022 möglichst zurückgenommen wird.
- 2). Sollte die Kündigung nicht zu verhindern sein, wird die Landeshauptstadt München aufgefordert, an anderer Stelle - möglichst in Neuhausen-Nymphenburg - eine Weiterführung der Projektarbeit zu ermöglichen.

Begründung:

In der Arnulfstraße 197 sind die "Initiativgruppe (IG) zur interkulturellen Bildung und Begegnung", das Kulturzentrum "Gorod/GIK" und der Verein "Morgen", ein Netzwerk Münchner Migrantenorganisationen, beheimatet. Rund 90 Gruppen finden dort in einem gemeinsamen Haus für Bildung und Integration Platz. Der Bezirksausschuss Neuhausen-Nymphenburg konnte sich bei mehreren Terminen vor Ort in den letzten Jahren ein Bild von der wertvollen Arbeit dort machen.

Laut einem Artikel in der SZ vom 04.11.2021 wurde den Gruppen nun zum April 2022 vom Vermieter die Kündigung ausgesprochen. Diese Kündigung gefährdet die Projektarbeit der drei Organisationen und der beteiligten Gruppen essenziell. Ziel muss also sein, die Kündigung möglichst rückgängig zu machen. Hierzu wird die Verwaltung aufgefordert, entsprechende Gespräche mit dem Vermieter führen.

Sollte dieser auf eine Kündigung bestehen, sollte die Landeshauptstadt München alles unternehmen, an anderer Stelle - möglichst in Neuhausen-Nymphenburg - eine Weiterführung der Arbeit zu ermöglichen. Eine Zersplitterung der Gruppen an verschiedenen Standorten muss dabei möglichst vermieden werden.



**CSU Fraktion im Bezirksausschuss 9
Neuhausen-Nymphenburg**

Initiative: Wolfgang Schwirz, Franziska Velte, Susanne Rugel

München, den 04.11.2021

Für die CSU-Fraktion
Gudrun Piesczek

Quelle:

<https://www.sueddeutsche.de/muenchen/muenchen-integration-migration-bildung-initiativgruppe-1.5455285>